

Prof. Franz Segbers

**Armut wird gemacht - Reichtum auch.**

Vortrag im Südbahnhof Krefeld am 4. Mai 2017

Werkhaus Krefeld e.V., Sozialbündnis Krefeld und die KAB Mittlerer Niederrhein hatten am 4. Mai in den Krefelder Südbahnhof eingeladen.



*Viele Interessierte kamen in den Vortragssaal, mehrfach mussten Stühle nachgeholt werden, damit alle Platz fanden.*

Ulrich Knur, Sprecher des Sozialbündnis Krefeld, moderierte die Veranstaltung. Er wies eindringlich auf das zunehmende Auseinanderdriften unserer Gesellschaft hin, in der immer weniger Menschen immer mehr Vermögen anhäufen und gleichzeitig immer mehr Menschen in Armut leben müssen.

Er lud alle ein, im Anschluss an den Vortrag von Prof. Segbers über die Krefelder Erklärung zur Bekämpfung der Armut und Ausgrenzung zu diskutieren und Informationen zur Wahlumfrage an die Wahlkandidaten für den Landtag in NRW zu erhalten.



Prof. Franz Segbers gliederte seinen Vortrag in 5 Thesen:

These 1: Es gibt erstmals eine große Übereinstimmung aller Kirchen weltweit: Diese Wirtschaft tötet. Sie schafft Ungleichheit und zerstört Mutter Erde.

These 2: Armut kehrt zurück. Sie war bis Mitte der 70er Jahre bekämpft.

These 3: Wir sind auf dem Weg zu einer „Vollerwerbsgesellschaft“, in der alle irgendwie beschäftigt sind.

These 4: Wer über Reichtum nicht reden will, der soll auch über Armut schweigen. Armut ist falsch verteilter Reichtum.

These 5: Umverteilung reicht nicht. Die soziale, die politische und ökonomische Frage muss miteinander verknüpft werden.



Anschließend entwickelte sich eine lebhafte Diskussion mit zahlreichen Fragen und Kommentaren.

Den Vortrag von Prof. Segbers können Sie [downloaden](#).